

Neuer US Präsident wird Obamas Klima- und Energiepolitik umkehren

geschrieben von Gwpf | 10. November 2016

GWPF

Einführung des Übersetzers: Der Wahlsieg von Donald Trump schlägt, wie zu erwarten war, auch in der Blogosphäre hohe Wellen, wenn es um Klima und Energie geht. Herr Dr. Ufer hat eine Artikelreihe von der Global Warming Policy Foundation GWPF zusammengestellt, deren Kurzfassungen hier zeitnah übersetzt werden. Der Link zum Originalbeitrag ist jeweils angegeben. Dabei ist schon auffällig, dass einige Beiträge gegen Trumps Ambitionen zu diesen Themen sind, während andere sie bejubeln. – Chris Frey, Übersetzer

Untersuchung des UK Oberhauses: Die Ökonomie der Energiepolitik von UK

geschrieben von Gwpf | 10. November 2016

Global Warming Policy Forum

Das Economic Affairs Committee [etwa: Komitee für Wirtschaftsfragen] des britischen Oberhauses führt eine Untersuchung durch bzgl. der the Economics of UK Energy Policy [etwa: wirtschaftliche Auswirkungen der Energiepolitik in UK]. Das Global Warming Policy Forum GWPF hat hierzu die folgenden schriftlichen Beweise eingereicht.

[Bemerkung des Übersetzers: Die folgende Auflistung gilt zwar für UK, aber man kann mit Sicherheit davon ausgehen, dass Vieles hiervon auch für Deutschland gültig ist.]

EU: Keine Zustimmung zur Ratifizierung des Pariser Klima-Abkommens

geschrieben von Gwpf | 10. November 2016

Global Warming Policy Forum

Das EU-Gipfeltreffen in Bratislava vor ein paar Tagen ist ohne jede Einigung zu Ende gegangen, wie man weiterhin mit dem Pariser Klima-Abkommen umgehen soll.

Abkommen von Paris: Ein Blankoscheck für CO2-Emissionen durch China und Indien

geschrieben von Gwvf | 10. November 2016

Global Warming Policy Foundation

Das Pariser Klimaabkommen – weit davon entfernt, eine Reduktion der globalen CO2-Emissionen sicherzustellen – ist grundsätzlich ein Blankoscheck, der es China und Indien erlaubt, ihre Emissionen beliebig zu steigern, und zwar im Zuge ihres Trachtens nach wirtschaftlichem Wachstum.

Pariser Abkommen: Ein Blankoscheck für CO2-Emissionen für China und Indien

geschrieben von Gwvf | 10. November 2016

GWPF

London, 26. Mai: – das Pariser Klimaabkommen, weit davon entfernt, eine Reduktion der globalen CO2-Emissionen zu erreichen, ist in erster Linie ein Blankoscheck, der es China und Indien gestattet, ihre Emissionen steigen zu lassen, sieht das Abkommen doch vor, dass wirtschaftliches Wachstum Vorrang hat.